

Zeitschrift: bulletin.ch / Electrosuisse

Herausgeber: Electrosuisse

Band: 106 (2015)

Heft: 6

Artikel: Inspirierende Einblicke in technische Berufe

Autor: Novotný, Radomir

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-856659>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inspirierende Einblicke in technische Berufe

TUN Bern mit vielseitigem Stand an der BEA

Während zehn Tagen ist die BEA nicht nur das grösste Einkaufsparadies der Schweiz, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler, die Vielfalt der technischen Berufe kennenzulernen und Berührungsängste abzubauen. Unter kompetenter Anleitung konnten Jugendliche ihre Talente testen.

Radomír Novotný

Die TUN Bern will Jugendliche für technische und naturwissenschaftliche Berufe begeistern. An der zweiten Ausgabe der TUN Bern, die im Rahmen der BEA vom 24. April bis 3. Mai 2015 stattfand, gaben 13 Partner, darunter auch das Paul-Scherrer-Institut, die BKW Energie AG und die Berner Fachhochschule BFH, mit über 20 Projekten und Experimenten Einblicke in den Arbeitsalltag von technischen Berufen. Mit über 600 m² Fläche hinterliess der klar strukturierte Stand einen motivierenden Eindruck.

Vor zwei Jahren nahmen an der TUN Bern 70 Schulklassen teil – nun waren es 172. Rund 3500 Schülerinnen und Schüler im Alter von 7 bis 13 Jahren konnten von den diversen Möglichkeiten profitie-

ren. Zudem besuchten an den Wochenenden Familien die TUN-Bern-Stände, insgesamt erlebten also knapp 5000 potenzielle Forscher und Ingenieurinnen das inspirierende Angebot.

Die Themenpalette war breit: Nicht nur Projekte aus der IT und dem elektro- und energietechnischen Spektrum waren vertreten, sondern auch biologische, chemische, baufachliche, und mathematische Themen aus der Praxis. Die vorgestellten Projekte waren zudem aktuell. Nebst der Bionik, der Produktion mit 3D-Printer, der Roboter-Programmierung, der virtuellen Realität und der DNA-Analyse konnten die Besucher auch die Messdaten einer Pulsuhr in Echtzeit auswerten und mittels Hue-

LED-Lampe sichtbar machen. Und gewisse Bausätze konnte man als Souvenir nach Hause mitnehmen.

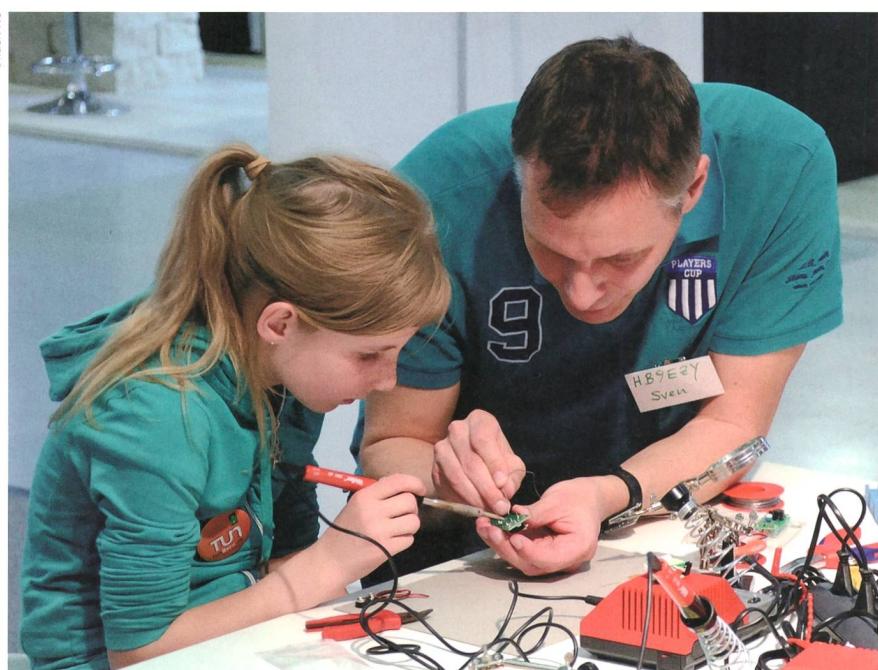
Die TUN Bern wurde von der Stiftung TUN Schweiz initiiert. Als Träger unterstützt Electrosuisse die Stiftung finanziell und ideell.



Experimente aus diversen technischen Gebieten fanden ihre Interessenten.



Technik muss nicht immer eine ernste Sache sein.



Eine USB-Taschenlampe und einen Schubladenalarm konnte man bauen und nach Hause nehmen.



Auch zu den kleinsten Besuchern wurden Brücken geschlagen.